Antium, weshalb ihm eine Chrenidule, die co- ausgeliefert werden, worauf Hannibal ihn nach lumna Maenia (Plin. 34, 5, 11.), auf dem Karthago fendde. Wee auf der Ueberlahrt dahin Jorum errichtet wurde. 3m 3, 320 v. C. de litter er Gehifferung, gelaugte nach koprene und von fleibete er Die Dictatur, um eine Berichworung in Capua gu untersuchen, worauf er auch in Rom Untersuchungen auftellte, indeß fein Amt nieberlegte, als die Abligen biefelben Bormurfe gegen ihn erhoben, welche er gegen fie erhoben hatte. Er ftellte fich por Gericht, murbe aber freigeiprochen Liv, 9, 26. Darauf wurde er im 3. 318 Cenfor und erbaute an ben Saufern ums Forum herum, um mehr Plat für die Zuschauer gu ge-winnen, Balcone, weshalb nach ihm diese bamit beriehenen Sonier Maeniana biefen. -Man., Brator Urbanus im 3. 186 v. C., fampfte als Kriegstribun in hilbanien im 3. 181 und ging von ba als Abgejandter bes Brators nach Rom. Liv. 39, 6. 40, 35. - 5) Manius, ein Berichwender, Boffenreißer (Hor. sat. 1, 1, 101. 3, 21.) jur Beit des Dichters Luciline, woan auch ftimmt. ban ber Cenior Cota ihm ein Saus am Forum abfaufte (f. Maenia columna). Maeonia f. Lydia.

Macotis Palus, & Macores llung, ber nach bem anwohnenden Bolle ber Maiotai benannte Theil des Bontos Eureings, melder mit biefem burch den fimmeriichen Boiporos (Strafe pon Benifale) in Berbindung fieht, und in beffen nordöftlichen Bintel fich ber Tanais ergießt, alfo bas heutige afowiche Meer. Im Alterthum berrichten über Die Maotis irrthumliche Anfichten: erft Mlexanders Buge beseitigten bie Anficht, fie fei ein Theil des großen nordlichen Oceans. Auch über die Große waren die Borftellungen fehr verworren. Strab. 7, 310. Pol. 4, 39. Plin.

4, 12, 24. Magaba, Berg Galatiens, wo En. Manlins bie Teftojagen 189 ichling. Liv. 38, 19.

Magetobria j. Admagetobriga.

Magi, Mayor, bei ben Medern und Berfern bie Mitglieder der Briefterfaste, die mahrich wie Die Leviten im Bolte Afrael einem besonderen Stamme angehörten. Hdt. 1, 101. Gie maren uriprünglich die Anhaber aller wiffenichaftlichen Bilbung und die Bermalter der Religionsgebrauche. Cicero (die. 1, 23) nennt fie genus sapientum et doctorum. Als fie ipater entarteten, murbe Boroafter ihr Reformator und theilte fie in 8 Claffen, Lehrlinge (Berbebs), Meifter (Mobebs) und pollendete Meifter (Deftur Mobeds), ein Sie bilbeten einen geichloffenen Orben und übten großen politifchen Ginfluß (Hdt. 3, 30 ff.), hatten auch die Babe ber Beiffagung und führten ein einfaches, enthaltjames Leben. Buthagoras, Blaton und Empedofles werben bisweilen als ihre Schiler begeichnet. - Der Brophet Beremige erwähnt aud einen Magierorben bei ben Chaldern und Babnloniern, beffen Mitglieber aus ben Sternen, bem Fluge ber Bogel und ben Opferthieren weiffagten; bas Bettere f. unter Chaldaei. Bgl. Xen. Cyr. 8, 3, 6. Curt. 3, 7, 9. 5, 3, 22. Magia f. Chaldaei, Divinatio und Zau-

Magii, ein campaniiches Beichlecht, aus meldem folgende Manner gu nennen find: 1) D. Freund der Römer und mußte nach Eroberung Personen des Hofftaats. Capua's durch hannibas von seinen Landsseuten M. popull, f. v. a. dictator (j. d.).

bort nach Aegypten, wo er langere Beit lebte. Liv. 23, 7. 10. - Sein Entel, 2) Minatins Mag. Acculanenfis, Urgrofpater bes Belle-jus Baterculus, erhielt von Rom gur Belofnung für feine im Bundesgenoffenfriege bemiefene Treue (Vell. Pat. 2, 16, 2.) bas Burgerrecht. — 3) L. Mag., Anhanger bes Marins im heere bes Fimbria in Mien, ging gu Mithribates fiber und fuchte eine Berbindung zwischen biejem und Ger-torius au Stande ju bringen. Spater erhielt er Bergeihung, ba er fich gegen ben Mithribates berratherisch zeigte. Cie. Verr. 1, 34. — 4) Rumerins Mag., ein Anhanger bes Pompejus, in beffen Auftrage und Sendung er eine Aus-johnung mit Cajar berbejguführen juchte, im johnung mit sajar pervergujuhren jugie, im 3. 49. Caes. b. c. 1, 24. Cic. ad Att. 9, 13. — 5) Mag. Chilo, iöbtete, nachdem er seinen Freund M. Marcellus zu Athen (45) ermordet Freinis M. Martenus zu Algen (40) ethiotori hatte, sich jelbst. Cie. ad fam. 4, 12. — 6) Mag. Celer Bellejanus, Bruder des Bellejus Baterculus, beschligte im J. 9 n. C. unter Tiberius in Dalmatien und erlangte, als berfelbe bie Regierung antrat, Ausficht auf Die Bratur. Pat. 2, 115, 124 Magister, j. v. a. Meifter (verwandt mit uéyac,

magnus, magis), hieß Borfteber, Auffeber über-haupt. I. Bezeichnung von Staatsamtern:

M admissionum, faiferlicher Ceremonienmeifter (i. Admissio).

M. aeris, f. v. a. rationalis, Coffirer. M. census, Borfteber ber ftabtifchen Cenfug:

les, mit bem Steuers und Schapungemeien beichäftigt.

M. equitum, ber ftebende Behulfe und Stells vertreter bes Dictatore (i. b.). Derielbe hatte Das Commando ber Reiterei und mar bem Dicta: tor jum ftrengften Gehorfam verpflichtet, jo wie er auch von bemielben gemahlt murbe. Dit bem Dictator legte auch ber magister equitum fein Mmt nieber. Uebrigens mar berfelbe von hobem Rang, hatte die sella curulis, die praetexta und 6 Lictoren gur Begleitung. Als erster plebejifder Magister equitum wird C. Licinius Calvus genannt, 368 v. C.

M. militum ober militiae, mar feit Conftantin b. Gr. ein Titel ber taiferlichen Generale und Legaten (consulares und legati) mit ber höchsten militarijden Madt. Er ernannte einen mag. equitum und einen mag. peditum als Chejs ber gangen Militarverwaltung. 3m Falle ber Rriegführung bedurfte es allerdings Gines Chefs, bem alsbann beibe Waffengattungen untergeordnet maren, meshalb berielbe auch mag, utriusque militiae ober mag, armorum genannt wurde, Unter diesen ftanden die duces und comites. Im abendlandischen Reich ftieg Die Bahl berfelben bis auf 3, im morgentanbijden bis auf 5, welche theils bei bem Raifer, theils in ben Provingen verweilten.

M. morum, ibentisch mit censor.

M. officiorum, ber hofmarichall ober Minifter bes faiferlichen Saufes, von Conftantin eingeführt. Mag., ein angejehener Mann, war ein eifriger Er leitete bie Audiengen und richtete aber alle